Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Mai 1934

Nachlass Faulhaber 10015, S. 181

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 2. Mai, früh 7.00 Uhr ab nach Scheyern, dort Firmung. Ein Pater von dort predigt. Nach der Firmung die Geistlichen des Decanats empfangen.

Warum Abt Simon in Rom war: Weil Petrus ohne Erlaubnis nach Amerika reiste, um im Auftrag des Führers eine <*Billionenerbschaft*> herüberzubringen, und weil die Klosterpfarreien in Österreich abgeschafft werden sollen.

16.00 Uhr einen Spaziergang um den See herum, der als Bad ausgebaut werden soll, aber das Reich gab die 12000 M. nicht.

Abends mit Pfarrer von Wolnzach im kleinen Zimmer.